Presseinformation

18. November 2026

Nächste Phase im Pilotprojekt „Gesundheit.Region.Waldviertel“

LR Kasser: Gesundheit muss gemeinsam gedacht und vorangetrieben werden

Das im September 2024 gestartete Pilotprojekt „Gesundheit.Region.Waldviertel“ verfolgt das Ziel, durch Vernetzung und Ressourcenbündelung sowie Initiativen zur Stärkung der Gesundheitskompetenz eine Modellregion für eine zukunftsorientierte Gesundheitsversorgung zu werden. Unter dem Motto „Vernetzen, stärken, gemeinsam Gesundheit gestalten“ tauschten sich kürzlich regionale Akteurinnen und Akteure über bisherige Ergebnisse und Erfahrungen zu laufenden Projekten aus und setzten wichtige Impulse für die Weiterentwicklung einer zukunftsorientierten Gesundheitsregion.

Landesrat Anton Kasser unterstrich dabei die Bedeutung des gemeinsamen Engagements: „Das innovative Projekt ‚Gesundheit.Region.Waldviertel‘ ist ein Paradebeispiel für gelebte Zusammenarbeit in Niederösterreich. Denn Gesundheit muss gemeinsam gedacht und vorangetrieben werden. Nur wenn alle Beteiligten gemeinsam Verantwortung übernehmen, können die Menschen in der Region konkret davon profitieren.“

Im Mittelpunkt der nächsten Phase steht nun die Weiterentwicklung der mehr als 30 Maßnahmen, die auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse bereits entstanden sind. Dazu zählen beispielsweise bereits gestartete Initiativen wie „Social Prescribing – Empfehlungsschein“, „Gesundheit beginnt in der Gemeinde“, „ElternKompass“ und „ZAM-CN Connect“ sowie geplante Initiativen wie „Medizin im Dialog“. Diese und weitere Maßnahmen verfolgen das gemeinsame Ziel, die sektorenübergreifende und interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen den Stakeholdern im Gesundheits- und Sozialbereichs zu stärken, Schnittstellen zu verbessern und abgestimmte Versorgungspfade zu etablieren. Die Maßnahmen setzen dabei insbesondere auf Wissensvermittlung und niederschwellige Angebote, um die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung zu stärken, Gesundheitsförderung und Prävention auszubauen und Menschen dabei zu unterstützen, bedarfsgerecht die jeweils passenden Angebote in Anspruch zu nehmen. Gleichzeitig sollen die vorhandenen regionalen Ressourcen besser miteinander verknüpft und die verschiedenen Versorgungsangebote gezielter

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at

aufeinander abgestimmt werden, um eine bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung in der Region sicherzustellen.

Vorgestellt wurde im Rahmen dieser Veranstaltung auch das Kernteam zum Pilotprojekt, das sich aus Vertreterinnen und Vertretern der regionalen Gesundheits- und Soziallandschaft zusammensetzt, die auf freiwilliger Basis Maßnahmen erarbeiten, testen und evaluieren. Die Projektleitung liegt bei Andreas Reifschneider, die Projektkoordination bei Brigitte Grünsteidl.

Ein Schwerpunkt dieser Veranstaltung lag auf einem gemeinsamen Diskurs, wie durch ein abgestimmtes Vorgehen vorhandene Ressourcen bestmöglich genutzt und sowohl die Gesundheitsversorgung als auch Gesundheitsförderung und Prävention in der Region weiter gestärkt werden können. Vertreterinnen und Vertreter aus den regionalen Gemeinden, dem niedergelassenen und stationären medizinischen Bereich, dem Community Nursing, den mobilen Pflegediensten, dem Rettungswesen sowie weiteren regionalen Initiativen brachten ihre Erfahrungen und Perspektiven ein.

Weitere Informationen, Gesundheit Region Waldviertel GmbH, Brigitte Grünsteidl, Telefon: 0676/8587038352, E-Mail: brigitte.gruensteidl2@noe-lga.at